

CONNECTING FOR FUTURE

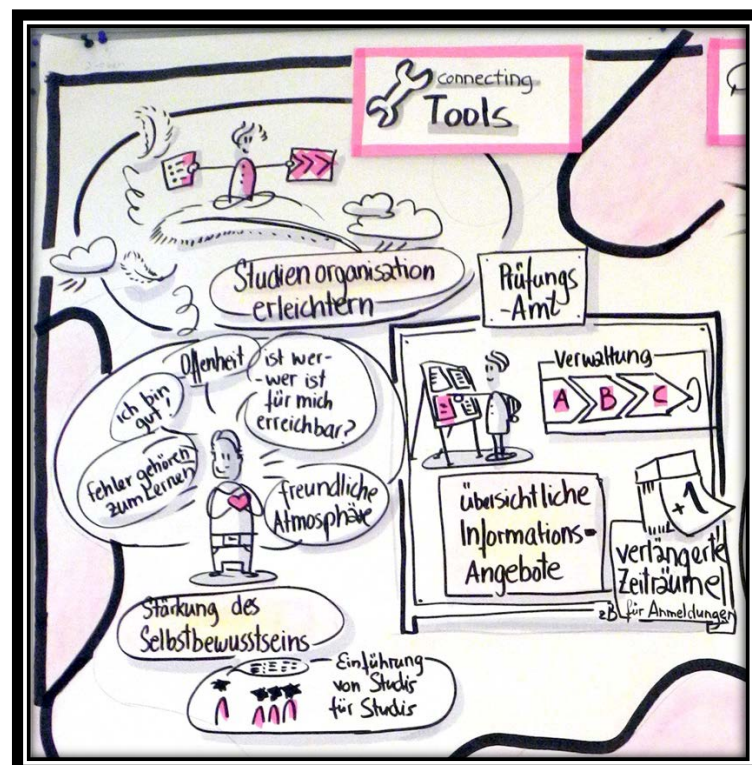
Zukunftswerkstatt international für Studium und Beruf

Connecting Tools - Studienorganisation erleichtern

Viele Studierende kennen das – nach der Immatrikulation tauchen viele Fragen auf: Wie erstelle ich jetzt meinen Stundenplan? Was sind Stud.IP und ECTS? Wofür gibt es ein Modulhandbuch und wie schreibe ich eine Hausarbeit? Internationale Studierende haben hier besondere Herausforderungen, weil sie viele Grundlagen, z.B. des wissenschaftlichen Arbeitens nicht in der Schule gelernt haben und weil plötzlich so viel auf Deutsch zu lesen ist. In diesem Workshop beschreiben Studierende ihre Erfahrungen und diskutieren mit den Teilnehmenden, welche Möglichkeiten und Tools es für eine leichtere und bessere Studienorganisation geben könnte.

Moderation: **Nicolas Ngoko Nzojou**, Studierender Bachelor Bauingenieurwesen, 6. Semester

Co-Moderation: Karen Büttner, Mitarbeiterin HAWK open/ Akademisches Auslandsamt



Kernfragen, Herausforderungen und Lösungsansätze

1. Mangelndes Wissen & Information zum Prozess der Prüfungsanmeldung, auch zu anderen notwendigen, wichtigen Verwaltungsschritten, führt nicht selten zum Nichtbestehen einer Prüfung.
Eine Optimierung der Prüfungsanmeldungen erleichtert die Studienorganisation.
Zusätzlich könnte helfen:
 - Verlängerung des Anmeldezeitraums für Prüfungen über LSF;
 - Übersichtliche Informationsangebote;
 - Bessere und frühzeitige Aufklärung.
2. Stärkung des Selbstbewusstseins der Studierenden sorgt für Erleichterung der Studienorganisation.
 - Hilfreich dafür ist eine freundliche Atmosphäre bzw. offene Diskurskultur zu schaffen (v.a. durch Dozierende);
 - Einführungsveranstaltungen von Studierenden für Studierende.
 - Keine Angst vor Fehlern haben zu müssen
 - Gefühl, dass andere für Fragen erreichbar sind;
 - Mehr Eigeninitiative der Studierenden
3. Feststellung: Es sind große Niveauunterschiede bei Studierenden vorhanden.
Die Hintergründe von Studierenden sind sehr heterogen.

